

Studiengang Energie- und Ressourcen- management

HfWU Nürtingen-Geislingen



ERM Alumni-Newsletter

„ZEIT FÜR VERÄNDERUNG“ - NEUES LOGO FÜR DEN STU- DIENGANG ERM



Der Studiengang Energie- und Ressourcenmanagement hat sich nach langer Zeit und im Zuge der Neugestaltung der HfWU-Homepage ein neues Fotomotiv ausgesucht. Die Inhalte des Studiums werden damit aus unserer Sicht besser transportiert. Bei InteressentInnen und BewerberInnen weckte das alte Fotomotiv oft den Eindruck, es würde sich um einen Studiengang handeln, der eher technisch und auf den Bereich der regenerativen Energien ausgerichtet ist. Da es sich bei ERM aber um ein betriebswirtschaftliches Studium handelt, haben wir die Chance genutzt und unser Fotomotiv/Leitbild besser an den Studiengang und die Inhalte angepasst. Frei nach dem Motto *„Do the best you can until you know better. Then when you know better, do better.“* (Maya Angelou, US-amerikanische Schriftstellerin, Professorin und Bürgerrechtlerin)

NEUE CSR BERICHTSPFLICHT

Deutschland hat die CSR-Richtlinie, die bereit 2014 vom Europäischen Parlament und den Mitgliedstaaten verabschiedet wurde, in nationales Recht umgesetzt. Das „Gesetz zur Stärkung der nichtfinanziellen Berichterstattung der Unternehmen in ihren Lage- und Konzernlageberichten (CSR-Richtlinie-Umsetzungsgesetz)“ ist ab 2017 wirksam. Ziel der Richtlinie ist u.a. die Erhöhung der Transparenz über ökologische und soziale Aspekte von Unternehmen in der EU.

Weitere Informationen:

<http://www.bmiv.de/SharedDocs/Gesetzgebungsverfahren/DE/CSR-Richtlinie-Umsetzungsgesetz.html>

<http://www.csr-in-deutschland.de/DE/Politik/CSR-national/Aktivitaeten-der->

EDITORIAL

Liebe Alumni,

manchmal stöbert man im Archiv, um für Klausuren, Skripte und Bachelorthesen Platz zu schaffen. Dabei findet man interessante Dinge, wie z.B. den letzten Alumni-Newsletter aus dem Wintersemester 13/14. Das verlangt geradezu nach einer neuen Ausgabe und wenn wir schon dabei sind, auch gleich nach einem neuen Design.

Also alles neu? Nein! Es gibt weiterhin aktuellen News aus dem Studiengang und der Hochschule, sowie Hinweise auf Veranstaltungen.

Ein bisschen neu darf er aber dann doch sein. Aktuelle fachspezifische Themen aus Forschung, Wirtschaft und Politik werden von unseren Profs kommentiert und als Bonus bekommen Sie auch mal Interessantes aus den Medien oder eine Bücherempfehlung von uns.

Damit genug der einführenden Worte zum neuen Alumni-Newsletter. Bleibt uns nur noch, Ihnen viel Vergnügen beim Lesen des neuen alten Alumni-Newsletters zu wünschen.

Ihr/Euer ERM-Team

CSR Berichtspflicht - Ein Kommentar

Transparenz und „Berichtspflicht“ zu Nachhaltigkeit in Unternehmen

Gab es bisher nur die recht weiche Vorgabe für große Unternehmen, „nicht-finanzielle Indikatoren zu ökologischen oder gesellschaftlichen Aspekten, soweit sie für das Verständnis der Lage oder der Prozesse relevant sind“ sowie eine Beschreibung diesbezüglicher zukünftiger Entwicklungen bei der Bewertung relevanter Risiken und Chancen (HGB § 289; AktG § 161) in Lageberichten zu veröffentlichen, so gibt es aktuell eine Neuerung.

Die informell als „CSR-Berichtspflicht“ benannte EU-Richtlinie 2014/95/EU gibt vor, dass kapitalmarktorientierte Unternehmen mit durchschnittlich mehr als 500 Mitarbeiter(innen) und einer Bilanzsumme von mehr als 20 Mio. € oder einem Netto-Umsatz von mehr als 40 Mio. €, die Unternehmen von „öffentlichem Interesse“ sind, nicht-finanzielle Informationen offenlegen müssen. In Deutschland ist am 11. April 2017 das Umsetzungsgesetz zu dieser EU-Richtlinie in Kraft getreten. Offenlegungspflichtig sind in Deutschland Aktiengesellschaften, Banken, Versicherungen und weitere große Organisationen. Die Pflicht trifft auf Lage- und Konzernlageberichte zu, die für nach dem 31. Dezember 2016 beginnende Geschäftsjahre anzuwenden sind; d.h. dass die Offenlegung überwiegend bereits im Frühjahr 2018 über das Geschäftsjahr 2017 erfolgen muss.

Das Thema Nachhaltigkeitsberichterstattung, bereits Praxis in den meisten großen und zunehmend auch in mittelgroßen Unternehmen, erhält somit eine Stärkung. Dabei gibt die neue Regulierung nicht vor, dass Nachhaltigkeitsberichte zu verfassen sind - die Informationen können auch auf andere Weise veröffentlicht werden.

“Ob die Transparenz zu den genannten Nachhaltigkeitsthemen steigen wird, ist noch nicht abzusehen. Es kann jedoch erwartet werden, dass die Informationen systematischer erhoben und veröffentlicht werden.“

Die in der Richtlinie vorgegebenen Themen sind:

- ⇒ Umweltbelange,
- ⇒ Sozial- und Arbeitnehmerbelange,
- ⇒ Achtung der Menschenrechte und
- ⇒ Bekämpfung von Korruption und Bestechung

Zudem:

- ⇒ Diversitätskonzepte im Zusammenhang mit den Verwaltungs-, Leitungs- und Aufsichtsorganen

Die Richtlinie sieht vor, dass die Berichterstattung zu jedem Thema folgende Elemente enthalten soll:

- ⇒ Konzepte
- ⇒ Ergebnisse und
- ⇒ Risiken

D.h. es genügt nicht zu berichten, welche Maßnahmen im Berichtszeitraum umgesetzt oder geplant wurden und ggf. welche Ziele aufgestellt wurden; vielmehr sind die in der Organisation verankerten Konzepte und Ergebnisse, also Erfolge, Nachbesserungen etc., offenzulegen. Zudem sind Risiken zu benennen, der die Organisation ausgesetzt ist; dies zielt auf eine Beschreibung der strategischen Ausrichtung der Organisation.

Die Richtlinie folgt dem Prinzip „Comply or Explain“, d.h. eine Begründung ist ausreichend, um zu einzelnen Themen keine Informationen offenzulegen. Eine Prüfung der offengelegten Informationen erfolgt durch den Aufsichtsrat; eine externe Prüfung wird nicht zwingend vorgegeben.

Ob die Transparenz zu den genannten Nachhaltigkeitsthemen steigen wird, ist noch nicht abzusehen. Es kann jedoch erwartet werden, dass die Informationen systematischer erhoben und veröffentlicht werden, und dass dies auch Auswirkungen auf nicht direkt von der Vorgabe betroffene Unternehmen hat, insbesondere auf solche, die Zulieferer der berichtspflichtigen Unternehmen sind.

Prof. Dr. Brigitte Biermann
brigitte.biermann@hfwu.de

Absolventenfeier Wintersemester 2016/2017 und Sommersemester 2017

„Tschüss Geislingen!“ hieß es für 70 Studierende des Studiengangs bei den Absolventenfeiern im März und Oktober 2017. Damit haben es inzwischen über 800 Studierende insgesamt seit dem Start des Studiengangs zu Absolventen gebracht.

Rektor Frey appellierte in seiner Rede zur Absolventenverabschiedung im Oktober an die ethische Verantwortung des wirtschaftlichen Tuns. Ethik und Ökonomie sind nicht zu trennen, haben doch Wirtschaft und damit das Unternehmertum eine soziale Komponente: „Durch wachsende Gewinne und durch wachsenden Wohlstand ihrer Nutznießer versetzte sie diese in die Lage Schwächeren, zu helfen“. Sie hätten, so Frey an das Abschlusssemester, ein wirtschaftswissenschaftliches Studium an einer Hochschule absolviert, die für nachhaltige Entwicklung stehe und damit die Einheit von Wirtschaft und Ethik verkörpere. Er mahnte die Absolventen, dies bei ihrem künftigen Handeln zu bedenken. Vor allem jedoch, sollten sie in erster Linie stolz auf



ihren Studienerfolg sein.

Wie schon seit vielen Jahren waren auch die obligatorischen ERM-Tassen mit den Unterschriften der ERM-Professoren und -Professorinnen wieder am Start und ein gelungenes Abschiedsgeschenk für die Absolventinnen und Absolventen. Für die besten Abschlüsse der Abschlusssemester gab es zudem einen Scheck des Albwerk Geislingen.



Prof. Dr. Brigitte Biermann ist Professorin im Studiengang Nachhaltiges Produktmanagement. Sie besetzt seit Beginn des Sommersemesters 2015 die Stiftungsprofessur „Nachhaltiges Produktmanagement“, die von der WMF Group finanziert wird.

Brigitte Biermann bringt sieben Jahre Erfahrung aus der Unternehmensberatung mit an die HfWU. Dabei ging es vor allem um Nachhaltigkeitsstrategien. Die Politologin, die in Bonn, Duisburg, Italien und den Niederlanden studierte, arbeitete für Mittelständler und Großunternehmen. Dabei ging es um individuelle Maßnahmen, um möglichst hohe Nachhaltigkeitseffekte in den Firmen zu erreichen.

Alumni wanted!

Wir suchen nach interessierten Alumni, die uns bei verschiedenen Veranstaltungen und Themen unterstützen möchten.

- ▽ Projekte
- ▽ Praktika
- ▽ Besichtigungen
- ▽ Abschlussarbeiten
- ▽ Gastvorträge
- ▽ Vorwoche für Erstsemester
- ▽ Stellenangebote
- ▽ ...

Bei Interesse oder Fragen schicken Sie uns einfach eine Mail an erm@hfwu.de

Neues aus dem Studiengang und der HfWU

⇒ „7. Geislinger Energietag“ an der Hochschule für Wirtschaft und Umwelt

„Energiewende aus Bürgerhand“, Fachtagung zur Rolle der Bürgerenergiegenossenschaften bei der Energiewende

⇒ „Medienpreis für Nachhaltige Entwicklung“

Auszeichnung journalistischer Beiträge zu Themen aus den Bereichen nachhaltiges Wirtschaften und nachhaltiger Konsum.

⇒ Erfolgreiche studentische Praxisprojekte und Kooperationen mit Unternehmen

Gelungene Integration von Praxisprojekten in das Curriculum des Studiengang EMR in Zusammenarbeit mit Unternehmen aus der Region und der Schweiz.

⇒ Engagement für Familien

Die HfWU hat die Charta „Familie in der Hochschule“ unterzeichnet und ist deren „Best Practice Club“ beigetreten. Die Vereinbarung setzt hohe Maßstäbe zur Familienorientierung.

⇒ Recyclingpapierpionier

Die HfWU hat zum zweiten Mal in Folge den zweiten Platz beim Papieratlas-Hochschulwettbewerb erreicht. Der Wettbewerb prämiert den vorbildlichen Einsatz von Recyclingpapier.

⇒ Neues Seminar- und Büro-Gebäude in Nürtingen

Am 4. Oktober hat die HLI Verwaltung GmbH & Co. KG (Hauber- Gruppe) als Vermieterin das neue Hochschulgebäude in der Sigmaringer Straße in Nürtingen an den Landesbetrieb Vermögen und Bau Baden-Württemberg als Mieterin und die HfWU als Nutzerin übergeben.



⇒ Studis erläutern Schülern Hochschulmathematik

Im Bereich Mathematik wurde ein neues Projekt mit der kaufmännischen Schule in Geislingen innerhalb der Kooperationsvereinbarung mit der Schule durchgeführt. Das Projekt zielt insbesondere darauf ab, auf die Übergangsproblematik im Bereich Mathematik hinzuweisen. Es bietet aber auch Einblicke in die Mathematik einzelner Studienfächer.

Studierende aus den Studiengängen Energie- und Ressourcenmanagement (ERM), Nachhaltiges Produktmanagement (NPM), Automobilwirtschaft (AUW) und Wirtschaftsrecht (WR) der Fakultät Wirtschaft und Recht in Geislingen waren an der kaufmännischen Schule und haben dort die Klassen des aktuellen Abiturjahrgangs besucht. Zukünftig soll das Projekt bereits in der zwölften Klassenstufe durchgeführt werden, um so noch mehr potenzielle Interessenten zu gewinnen und frühzeitiger auf die Übergangsproblematik hinzuweisen

Termine und Veranstaltungen

- 28.11.2017 Die Initiative Bunte Wiese: Biodiversität, Akzeptanz und Ästhetik auf naturnahen Grünflächen im Siedlungsraum. Beginn: 18:00, Nürtingen, Schelmenwasen 4-8, Campus Braike, CB1 Hörsaal 206
- 01.12.2017 28. Umwelttag des Masterstudiengangs Umweltschutz „Nutzungskonflikte im Naturschutz“ Beginn: 14:00, Nürtingen, Schelmenwasen 4-8, Campus Braike, CB1 Foyer. Flyer unter https://www.hfwu.de/fileadmin/user_upload/Druck-PDF_UW-Flyer_Umwelttag.pdf
- 01.12.2017 Hochschulball 2017 ab 19.00 Uhr K3N Nürtingen
- VORSCHAU 2018: 30 Jahre HfWU in Geislingen

Unsere Alumni sind herzlich eingeladen, die Veranstaltungen des Studiengangs und der HfWU zu besuchen. Für Fragen zu den Veranstaltungen, schicken Sie uns eine Mail an erm@hfwu.de

“Die Energie kann als Ursache für alle Veränderungen in der Welt angesehen werden.” (Werner Heisenberg)

Schlusswort

Ein kurzes Schlusswort zur ersten „neuen“ Ausgabe des Alumni-Newsletter des Studiengangs ERM.

*„When you're finished changing, you're finished.
Wenn du aufhörst, dich zu verändern, bist du am Ende.“*

Benjamin Franklin (1706 - 1790), US-amerikanischer Politiker, Naturwissenschaftler, Erfinder und Schriftsteller

Die Orientierung an diesem Zitat fällt uns nicht schwer. Der Studiengang ERM hat sich seit seinen Anfangszeiten immer wieder verändert und wir werden uns auch weiterhin verändern bzw. weiterentwickeln. Die Anforderungen aus Wirtschaft und Industrie, die heute an unsere Absolventen gestellt werden, sind sehr vielfältig. Daher gehört es zu unseren Prioritäten, den Studiengang mit seinen Inhalten und die Lehre entsprechend regelmäßig zu reflektieren, den Anforderungen anzupassen und uns kontinuierlich zu verbessern.

Wir wünschen uns hierzu auch den Input unserer Alumni und freuen uns, wenn Sie uns zu Ihrem Studium Rückmeldung geben, oder sich mit frischem Input aus dem Berufsleben bei uns melden.

Herzlichen Dank dafür im Voraus.
Ihr Studiengang ERM

HfWU—Studiengang ERM KONTAKT

Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen
Studiengang Energie- und Ressourcenmanagement
Parkstr.4
73312 Geislingen a. d. Steige

Telefon: 07331 / 22-521 oder -531
Fax: 07331 / 22-500
E-Mail: erm@hfwu.de



HfWU im Internet!

<https://www.facebook.com/hfwu.de/>

<https://www.xing.com/communities/groups/energie-und-ressourcenmanagement-hochschule-fuer-wirtschaft-und-umwelt-nuertingen-geislingen-1057162/about>

<https://www.xing.com/companies/hochschulef%C3%BCrwirtschaftundumweltn%C3%BCrtingen-geislingen>

https://twitter.com/hfwu_tweet

<https://www.youtube.com/user/HfWUimFilm/>